
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel

Weihnachtliche Tradition wird fortgeführt Kinder basteln Schmuck für den Weihnachtsbaum



Ein Bild aus der Adventszeit vor Corona: Die Vorschulkinder der Schwelmer DRK-KiTa's „Kleiner Häwelmann“ und „Wilde 13“ erfreuten Kunden und Mitarbeiter mit Christbaumschmücken, Selbstgebackenem und mitreißenden Weihnachtliedern.

(Foto: Sparkasse)

Schwelm. Vor Corona war die Kundenhalle der Schwelmer Sparkasse stets am Montag nach dem 1. Advent erfüllt von kleinen Weihnachtsmännern und –frauen. In diesem Jahr lief das traditionelle Weihnachtsbaumschmücken schon zum zweiten Mal etwas ruhiger ab.

Denn eigentlich gehört der Besuch der Vorschulkinder der beiden Kindertagesstätten „Wilde 13“ und „Kleiner Häwelmann“ zum Advent seit vielen Jahren fest dazu. In ihren roten Nikolaus-Kostümen erfreuten die Kinder und ihre Erzieher*innen in den Jahren vor Corona die Kunden,

Mitarbeiter und den Vorstand mit dem traditionellen Schmücken des Weihnachtsbaums.

Fröhlichkeit herrschte in der Kundenhalle, wenn sie selbstgebackene Plätzchen an alle verteilten, ihren wunderschönen selbstgebastelten Baumschmuck aufhängten und „die Großen“ zum Mitsingen von Weihnachtliedern animierten.

„Auf diese große Freude mussten wir nun schon zum zweiten Mal in Folge verzichten“, so drückt Michael Lindermann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Schwelm-Sprockhövel, sein Bedauern über diese Situation aus.

„Wegen der Corona-Maßnahmen konnte dieser Besuch leider wieder nicht stattfinden. Jedoch haben wir die liebevoll gebastelten Weihnachtsanhänger auch in diesem Jahr wieder an die Tannenzweige gehängt, und wir alle hoffen, dass im kommenden Advent die schöne Tradition mit vielen Vorschulkindern der KiTas wieder aufleben wird.“

Der Vorstand ist den Kindern und den Erzieherinnen und Erziehern dankbar für deren Einsatz – insbesondere unter den erheblich erschwerten Bedingungen.